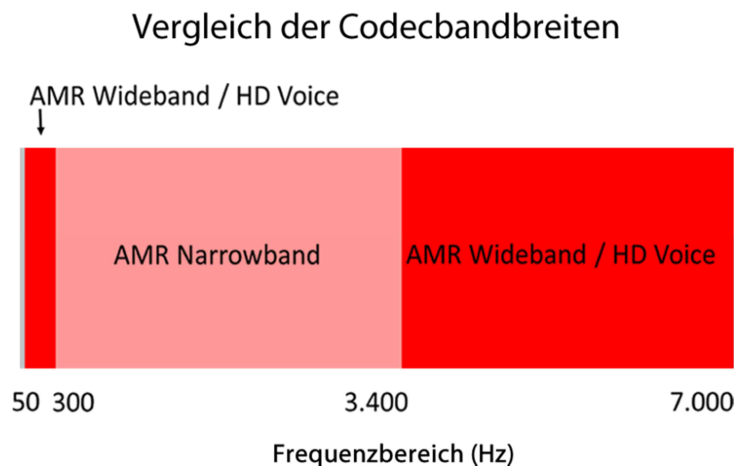


HD Voice bietet Ihnen viele Schlüsselvorteile

HD Voice, auch als AMR Wideband bezeichnet, kann bereits in 41 Mobilfunknetzen in 33 Ländern genutzt werden [Stand Mai 2012, Global Mobile Suppliers Association (GSA)] und ermöglicht Ihnen wichtige Wettbewerbs- und Qualitätsvorteile:

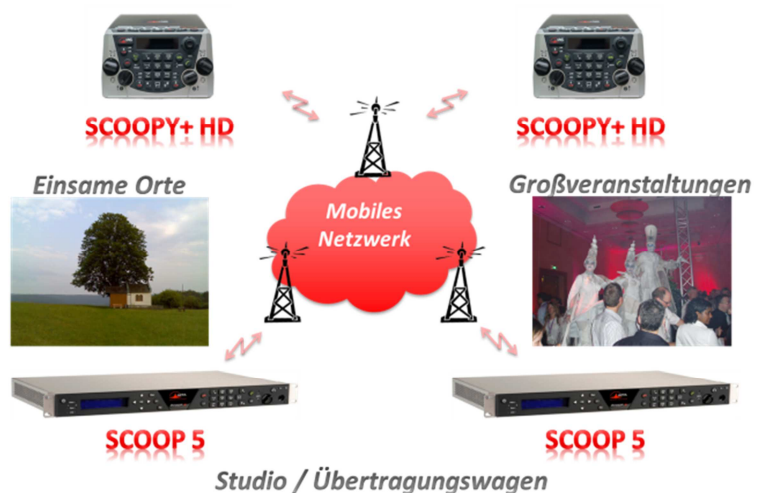
1. Eine weit überlegene Übertragungs-Qualität im Vergleich zu Festnetz- und erst recht zu Mobilfunk-Verbindungen in der bisher üblichen AMR Narrow Band Qualität. Diese Netze erlauben bisher eine maximale Bandbreite von 3.100 Hertz für die Übertragung von Sprache bei einem Frequenzspektrum von 300 Hertz bis 3.400 Hertz. Dieser Bereich umfasst allerdings nur einen kleinen Teil des menschlichen Sprachraumes, der von 50 Hertz bis etwa 12.000 Hertz geht. – Oft hören sich Stimmen im AMR Narrow Band an als würde ein „mechanischer Roboter“ sprechen.

Mit AMR Wideband kann das aufgenommene Spektrum mehr als verdoppelt werden. Bei normalen Bedingungen wird ein Frequenzbereich von 50 bis 7.000 Hertz übertragen. **Die HD Voice Übertragungsqualität (7 kHz) ist so viel besser, dass Ihre Stimme zu Ihrem Erkennungsmerkmal wird.** Zuhörer können erfolgreiche Reporter sofort an ihrer Stimme identifizieren. Dies steigert die Aufmerksamkeit und Loyalität Ihrer Zuhörer.



2. Trotzdem wird die Netzlast durch die Übertragung nicht erhöht. Wie bei AMR-NB kann bei AMR-WB die Qualität stufenweise zurückgefahren werden, wenn sich die Verbindungsverhältnisse verschlechtern. AMR-WB ist abwärtskompatibel zu AMR-NB, so dass der Reporter auch mit Teilnehmern in anderen Mobilfunknetzen kommunizieren kann.

3. Sie verlieren keine Story. **Ihre Übertragungen sind praktisch garantiert, da ein eigener, Ihrer Verbindung zugeteilter Sprachkanal verwendet wird.** IP-Übertragungen leiden hingegen – insbesondere bei Großveranstaltungen – zunehmend unter hoher Netzbelastung aufgrund unzureichender Bandbreiten, hoher Latenz und Paketverlusten. – Die Latenz einer HD Voice Verbindung ist sogar geringer als bei normalen GSM oder UMTS Sprachverbindungen.



4. HD Voice Verbindungen eignen sich auch für bewegliche Reportagen, beispielsweise von Fahrzeugen oder Motorrädern aus.
5. Moderne 2G (GSM) Netze können HD Voice unterstützen und ermöglichen hochqualitative Sprachübertragungen auch von abgelegenen Orten aus, in denen bislang keine terrestrischen Alternativen verfügbar sind. Einige Netzbetreiber haben HD Voice nicht nur in ihrem 3G (UMTS) Netz, sondern auch im 2G (GSM) Netz aktiviert und erreichen hierdurch eine nahezu vollständige Flächendeckung.

Eine wichtige Voraussetzung

Um die volle HD Voice Qualität hören zu können, muss der AMR Wideband Codec sowohl von den Netzen als auch von den Empfangsgeräten unterstützt werden. Eine HD Voice Verbindung ins Festnetz ist leider nicht möglich.



Mit Scoopy+ HD verlieren Sie keine Story

Der professionelle tragbare Audiocodec Scoopy+ HD bietet deutlich bessere Übertragungsqualität und ist vielseitig, flexibel und zuverlässig einsetzbar. Die Mobilfunkantenne ist beim Scoopy+ HD integriert und die Bedienung des Geräts ist so einfach wie bei einem Mobilfunktelefon. Das Gerät sucht automatisch die beste Verbindung.

Scoop4+ und Scoop5: die optimalen HD Voice Empfangsgeräte

Scoop4+ und der neue Scoop5 können in 19 Zoll Schränke eingebaut werden und eignen sich speziell für den Einsatz in Schalt-



räumen und Übertragungs-Wagen. Für diese beiden 19 Zoll Codecs gibt es eine Version mit eingebautem Mobilfunk-Interface, da HD Voice nur innerhalb eines Mobilfunknetzes zur Verfügung steht und es aktuell kein 7 kHz Gateway zu ISDN Anschlüssen gibt.

Höhere Qualität, aber keine erhöhten Übertragungskosten (im Vergleich zu AMR-Narrow Band) der HD Voice Anbieter im deutschsprachigen Raum!

Land	HD Voice Anbieter im deutschsprachigen Raum
Deutschland	Deutsche Telekom
Österreich	A1, T-Mobile und 3
Schweiz	Swisscom und Orange